

System & Anwendung: Dokumentenmanagement

ArcFlow im Einsatz bei der Gemeinde Lostorf

Die ewige Sucherei hat ein Ende

Die Gemeinde Lostorf hat ihre Papierablage durch das Dokumentenmanagement-System (DMS) ArcFlow ersetzt. Jetzt werden Unterlagen strukturiert abgelegt, so dass sie bei Bedarf schnell verfügbar sind.

Hängeregister und Archivschachteln - so sah die Dokumentenablage der Gemeinde Lostorf noch bis vor einem Jahr aus. Um bestimmte Informationen aufzurufen, war es erforderlich, den Geschäftsfall oder die jeweilige Geschäftsnummer zu kennen, nach der das Dokument abgelegt wurde. Da sich die Suche dadurch sehr zeitaufwändig gestaltete, entschied die Gemeindeverwaltung

2008, sich nach einem DMS umzusehen. Unter den zur Auswahl stehenden Systemen fiel die Wahl auf das DMS ArcFlow des gleichnamigen Herstellers. „Wir haben uns für ArcFlow entschieden, weil es ein ganzheitliches System ist, das eine Volltexterkennung aller Dokumente ermöglicht“, erläutert Erich Franz, Finanzverwalter bei der Gemeinde Lostorf.

Schnelle Suche dank Volltexterkennung

Im ersten Schritt wurde ArcFlow in der Finanzverwaltung und der Abteilung Einwohnerdienste eingesetzt. Die Umstellung auf die digitale Ablage erfolgte schnell und problemlos. „Die Resonanz in den Abteilungen war durchweg positiv“, so Erich Franz. „Die Mitarbeiter wissen es sehr zu schätzen, dass die Doku-

mente jetzt so schnell abrufbar sind.“ Die digitale Ordnerstruktur besteht aus „Personen“, „Objekte“ sowie „unspezifische Dokumente“. Darin werden beispielsweise Gemeindesteuerrechnungen, Rechnungen über Wasser- und Anschlussgebühren, Gemeinderatsprotokolle sowie Korrespondenzen abgelegt und revisionssicher archiviert.

Automatische Zuordnung

Die automatische Zuordnung der Dokumente zu den Ordnern erfolgt über definierte Regelbegriffe. So werden Wasserrechnungen beispielsweise nach der jeweiligen Objekt Nummer abgelegt. Sind Dokumente zuzuordnen, für die es noch keinen entsprechenden Ordner gibt, wie beispielsweise bei Neuzuzügern, generiert ArcFlow automatisch neue Personen- beziehungsweise Objektmappen. Die Unterlagen lassen sich entweder über die Ordnerstruktur oder über die Suchfunktion aufrufen. Da ArcFlow alle Dokumente volltexterkennt, genügt es, in die Suchmaske ein beliebiges

» Fortsetzung auf Seite 54

ArcFlow jetzt unter schweizer Leitung

Die Arcflow GmbH, Deutschland, vormals eigenständige Distributionsgesellschaft für Deutschland, steht nun unter der Leitung des schweizer Mutterunternehmens, dem DMS-Hersteller Arcflow AG. Die schweizer Firma will so auf direkterem Wege auf dem deutschen Markt agieren. Eine größere Kundennähe und auch kürzere Vertriebswege sind dadurch möglich. Neuer Geschäftsführer ist Timo Bast. Das Rüstzeug für diese Aufgabe erlangte er als Entwickler und später Projekt-Manager für Arcflow. Geschäftsführer der Unternehmensgruppe Arcflow AG in der Schweiz ist Roger Reimann. Die neuen Firmenräume befinden sich in Rödermark, Frankfurt. Neue Kunden zu gewinnen und die Zufriedenheit bei den Bestandskunden zu festigen sind erklärte Ziele. Dabei sind Arcflow die direkten Empfehlungen von Anwendern zu Interessenten wichtig. Das Augenmerk soll auf der Gewinnung von weiteren Referenzkunden liegen. Zudem will Arcflow verstärkt bestehende und zukünftigen Vertriebspartner unterstützen.



Gemeindehaus in Lostorf:

Die Gemeindeverwaltung hat sich für den Einsatz des ganzheitlichen DMS ArcFlow entschieden, das eine Volltexterkennung aller Dokumente ermöglicht.

Chefbüro, Ausgabe 8/2010, Seite 2/2

» Fortsetzung von Seite 50

Stichwort einzugeben, um Informationen schnell wiederzufinden. „Die Volltextsuche ist eine große Errungenschaft“, findet Erich Franz. Ein Gewinn für die Gemeindeverwaltung ist auch die Dokumenten-Versionierung. „Unsere Dokumente sind revisionssicher abgelegt. Wir können jede beliebige Vorgänger-

version aufrufen und somit Änderungen jederzeit nachvollziehen“, so Franz. Sämtliche Dokumente, die in der Gemeindesoftware erstellt werden, übernimmt ArcFlow automatisch in seine Ordnerstruktur. Im nächsten Schritt will die Gemeinde Lostorf den Einsatz von ArcFlow auf weitere Abteilungen wie die Bau- und Schulverwaltung aus-

weiten. Ebenso ist in naher Zukunft geplant, die Workflow-Funktion einzusetzen und E-Mails mit ArcFlow zu archivieren. „Wir sind sehr zufrieden mit ArcFlow, weil das System unsere Anforderungen erfüllt“, erklärt Erich Franz. „Die Zusammenarbeit mit dem Hersteller ist optimal, wir fühlen uns gut beraten.“

www.arcflow.ch